

Ein Hauch von Toskana - Individuelle Fahrradreise durch Italien

8 Reisetage - Individualreise

Anreise + Einreisebestimmung

Individuelle Anreise nach Castellina.

Bei Anreise mit dem PKW bietet sich dieser Ablauf an: Sie fahren zum ersten Hotel in Castellina, laden dort Gepäck (und gfs. die Bikes) aus, fahren dann weiter zum Endpunkt der Reise in Siena. Dort stellen Sie ihren Wagen auf dem Parkplatz des Radverleihs (unbewacht) ab und werden dann per Transfer (Preis s. "Termine & Preise") wieder zum ersten Hotel gefahren. Am Ende der Radreise können Sie dann direkt ab Siena Ihre Heim- oder Weiterreise antreten.

Für die Einreise benötigen Sie einen bis nach Abschluss der Reise gültigen Personalausweis oder Reisepass.

Wichtiger Hinweis: Für die Einhaltung der Einreisevoraussetzungen ist jeder Reisegast selbst verantwortlich. Bitte überprüfen Sie Ihren Reisepass und machen Sie sich mit den aktuellen Bestimmungen spätestens 8 Wochen vor Beginn Ihrer Radreise vertraut. Eine Stornierung der Reise aufgrund fehlender Visa oder inkorrektur Ausweisdokumente (z.B. zu frühes Ablaufdatum oder fehlende freie Seiten) ist nur nach unseren AGB bzw. denen unseres jeweiligen Partnerveranstalters möglich.

Routenführung und Anforderung

Die Toskana ist eine hügelige Region mit bewirtschafteten Feldern, Waldgebieten und einer kreidehaltigen Landschaft. Vereinzelt entdeckt man auf den Hügelkuppen kleine, altertümliche Dörfer. Sie fahren zum Teil auf kleineren, asphaltierten Landstraßen (80%) und zum Teil auf Schotterpisten (20%). An einigen Tagen fahren Sie auch zu den Hügeldörfern hinauf. Grundsätzlich ist dies eine gemütliche Fahrradtour, es kann jedoch vorkommen, dass einige Abschnitte recht steile und anspruchsvolle Anstiege beinhalten. Die Strecke ist vor allem für diejenigen geeignet, die ein gutes Fitnessniveau haben.

Mittelschwere und anspruchsvollere Radetappen, auf denen auch schon einige Berge zu überwinden sind. Hier sollten Sie über eine gute Kondition verfügen, z.B. gelegentlich am Wochenende auf Touren zu sein.

Es stehen Routenbeschreibungen sowie auf Wunsch gps-Daten für Ihr Navigationssystem zur Verfügung. Pro Tag fahren wir ca. 30– 60 Kilometer. Sie finden die exakten Tageskilometer und –Höhenmeter am jeweiligen Tag der Reisebeschreibung.

Unvorhersehbare Ereignisse, die außerhalb unserer Kontrolle liegen, führen manchmal dazu, einige Änderungen am Streckenverlauf vornehmen zu müssen. Allerdings werden wir immer dafür sorgen, dass Sie auf jeden Fall eine tolle Zeit verbringen werden!

Gepäck – Neben Ihrem Fahrrad und einem kleinen Rucksack ist pro Person eine Tasche als Hauptgepäck möglich. Ihre Gepäcktasche sollte vorzugsweise ein Rucksack oder eine Sporttasche sein. Damit helfen Sie uns beim Transport. Ihr Tagesrucksack ist vor allem für das Transportieren von warmer Kleidung und Snacks während des Fahrradfahrens nützlich. Außerdem können Sie so kleinere Reisegegenstände z.B. eine Kamera leichter mit sich tragen.

Begleitfahrzeug + Guide

Individuelle Radreise ohne Reiseleitung und Begleitfahrzeug. Das Gepäck wird von Unterkunft zu Unterkunft transportiert. Sie erhalten Zugang zu einer App mit umfangreichen Routenbeschreibungen und Informationen entlang der Strecke sowie eine Mobilnummer unseres Partners vor Ort für Notfälle oder Assistenz.

Unterkünfte

Wie bei allen unseren Reisen nutzen wir lokale Unterkünfte, die den Stil und die Gastfreundschaft der Region, die Sie besuchen, widerspiegeln. Wir nutzen eine Reihe von kleinen Mittelklassehotels und, soweit wie möglich, Bauernhöfe (Agriturismo). Die von uns sorgfältig ausgewählten Gastgeber werden sicherstellen, dass Sie am Ende eines jeden Tages immer herzlich empfangen und begrüßt werden.

Gesundheit

Die Standardimpfungen gemäß aktuellem Impfkalender des Robert-Koch-Institutes für Kinder und Erwachsene sollten anlässlich einer Reise überprüft und vervollständigt werden. Diese Empfehlungen ersetzen keinesfalls eine persönliche Konsultation und ein Impf-Check-up bei Ihrem Hausarzt! Detaillierte Informationen zur medizinischen Vorsorge erhalten Sie z.B. auf den Seiten des Centrums für Reisemedizin www.crm.de

Klima

Die Toskana ist geprägt vom Mittelmeerklima. Es herrschen heiße Sommer und milde, regenreiche Winter vor. Optimale Reisezeit ist Frühjahr und Herbst mit Durchschnittstemperaturen um die 20 Grad und mäßigem Niederschlag. Im Juli/August kann es sehr heiß werden. Falls Sie sich für diesen Zeitraum entscheiden, empfehlen wir, die Touren früh am Morgen zu starten und eine ausgedehnte Mittagspause einzulegen.

Räder

Alternativ zur Radmitnahme im Flugzeug kann ein Fahrrad optional gemietet werden. Diese Räder sind in der Regel Hybridfahrräder. Wenn Sie ein kleinerer Rahmen bevorzugen, eignen sich auch Mountainbikes mit „Semi-Slicks“, die sehr gut für den Straßengebrauch geeignet sind. Auf Anfrage sind auch E-Bikes mit Kettenschaltung (Trekkingbikes) buchbar. Entschließen Sie sich ein Fahrrad zu mieten, bekommen Sie auch einen Helm und alle notwendigen Ersatzteile für die Reise dazu. Bitte fordern Sie einen Helm bei Ihrer Buchung mit an, sofern gewünscht.

Leihfahrräder enthalten grundsätzlich einen Gepäckträger und Taschen sowie ein Notfall-Reparatur-Set, einschließlich Ersatzschläuche, einen Kartenhalter, eine Fahrradpumpe und ein Fahrradschloss.

Reisebeschreibung

Highlights

- Mittelalterliche Orte Castellina und Radda in Chianti, San Gimignano, Monteriggioni, Asciano und Siena
- Mit dem Fahrrad durch wunderschöne Landschaften, weite Felder und über mit Zypressen überzogene Hügel
- Kostproben regionaler kulinarischer Spezialitäten
- Weinproben der besten Chianti, Montepulciano und Montalcino Weine
- Übernachtungen in toskanischen Bauernhöfen mit herrlichen Ausblicken - Standard- und Komfort-Kategorie wählbar

Reiseverlauf

1. Tag: Anreise in die Region Chianti

Individuelle Anreise nach Castellina in Chianti (1 ÜN). Alternativ zur PKW Anreise bietet sich ein Flug nach Florenz mit guten Verbindungen aus Deutschland an, gerne können Sie optional die Flughafentransfers dazu buchen. Es empfiehlt sich je nach Ankunftszeit einen kleinen Spaziergang durch das Örtchen zu unternehmen und sich so auf die Toskana einzustimmen. Am Abend werden Ihnen alle Informationen zur Strecke sowie Karten, die Sie in der kommenden Woche benötigen, ausgehändigt. (- / - / -)

2. Tag: Castellina - San Gimignano

Auf der ersten Etappe Ihrer Toskana-Radreise geht vorbei an alten, alleinstehenden, von grünen Feldern umgebenen Bauernhäusern. Durch Olivenbaum-Haine und entlang Zypressen-Alleen geht es bis nach Radda in Chianti. Nutzen Sie die Gelegenheit, in diesem bekannten mittelalterlichen Weinstädtchen das Chianti-Weinmuseum zu besuchen! Durch Eichenwälder und weiche Hügellandschaft geht es wahlweise nordwärts nach San Donato oder in einer kürzeren, aber nicht weniger schönen Variante direkt in Richtung San Gimignano. Auf der Abfahrt am Nachmittag eröffnet sich eine Aussicht mit Blick auf die Türme dieser bekannten Stadt. Diese faszinierende 'Turmstadt' ist eine der schönsten und am besten erhaltenen, mittelalterlichen Siedlungen in ganz Italien. San Gimignano ist auch für seinen Weißwein bekannt, dem Vernaccia di San Gimignano, der in diesem Gebiet angebaut wird. Die Altstadt ist UNESCO Weltkulturerbe. Wir empfehlen Ihnen, am Abend einen Spaziergang durch die engen Gassen zu unternehmen – es ist auch eine großartige Gelegenheit, um Ihr erstes italienisches Eis zu probieren. 1 ÜN am Ortsrand von San Gimignano (ca. 45km/570Hm oder 60km / 880Hm). (F / - / -)

3. Tag: San Gimignano - Monteriggioni

Mit der Abfahrt nach Colle Val D'Elsa geht es Richtung Süden. Sie radeln an Waldgebieten und bewirtschafteten Feldern vorbei, immer in Richtung des auf einem Hügel gelegenen Städtchens Casole d'Elsa. Die letzten vier Kilometer sind anspruchsvoller. Dafür werden die Anstrengungen mit einem herrlichen Ausblick belohnt. Sie haben nun ein bisschen Zeit, um durch diese authentische, mittelalterliche Stadt zu spazieren, nur wenige Touristen verirren sich hierher! Sie verlassen Casole D'Elsa auf der Via Francigena, ein Pilgerweg von Canterbury nach Rom. Die antike Straße bringt Sie direkt zu Ihrer Unterkunft, die in einem alten, mittelalterlichen Dorf, umgeben von vielen Weinbergen, gelegen ist. Es ist ein idealer Ort, um den lokalen Wein zu probieren. Sie haben es sich verdient. 1 ÜN in Monteriggioni (ca.41km/680Hm). (F / - / -)

4. Tag: Monteriggioni - Siena - Buonconvento

Der heutige Tag ist der anspruchsvollste Teilabschnitt der Radwoche. Diese "Achterbahnfahrt" führt Sie durch die westliche Region von Siena. Machen Sie sich aber keine Sorgen, denn jeder Anstieg wird mit einer fantastischen Abfahrt belohnt! Der erste Anstieg bringt Sie zur Burg Monteriggioni, die im Architekturstil des 13. Jahrhunderts erbaut wurde. Die massiven Mauern sind mit Dantes Göttlicher Komödie verbunden und dienten zu jener Zeit als Verteidigungsbollwerk für die Stadt Siena gegen den Rivalen Florenz. Die Radroute führt weiter durch das Val di Merse. Das Merse-Tal ist eine natürliche Brücke zwischen dem Hinterland von Siena und dem Tyrrhenischen Meer. Wir sind nun in der Crete, das 'Ödland' der Toskana. Typisch für diese Region ist die von Zypressen gesäumte, sanfte Hügellandschaft. Wir empfehlen Ihnen, in dem etruskischen Städtchen Murlo anzuhalten. Es ist ein weiteres kleines, mit Steinen befestigtes Dorf, dass ideal ist, um eine Kaffee- oder Eispause einzulegen. Danach können Sie Richtung Buonconvento weiterradeln (2 ÜN) (ca.60Km/750Hm). (F / - / -)

5. Tag: Ruhetag oder Fahrt nach Montalcino

Der heutige Tag gehört ganz Ihnen. Falls Sie einfach nur die Beine hochlegen und entspannen sowie ein Buch am Pool lesen möchten, dann haben Sie heute die Möglichkeit dazu. Alternativ führt Sie eine kurze Runde auf dem Rad nach Montalcino und zu den berühmten Weingütern des Brunello di Montalcino. Sie können die Bagni Vignoni mit ihren Heilbädern und den legendären Wassernymphen besuchen und Sie haben außerdem noch genügend Zeit, um heiße Wasserquellen zu entdecken, die interessant gefärbte Pools entstehen lassen. Danach geht es wieder zurück zu Ihrer Unterkunft (optional ca.30km/360Hm). (F / - / -)

6. Tag: Buonconvento - Asciano

Nach dem Frühstück brechen Sie zu einer überwältigenden Fahrradfahrt durch die spektakulär ausgewaschene Landschaft des Ton-Ödlandes auf. Auf der 'Lautania'-Route, einst eine gepflasterte Römerstraße, waren viele Reisende, Künstler und Pilger unterwegs. Sie alle hatten dasselbe Ziel, das berühmte Mönchskloster Monte Oliveto Maggiore mit seinen farbigen Fresken. Nachdem Sie dieses Kunstwerk bewundert und Ihre Seele und Ihren Magen 'aufgetankt' haben, geht es auf einer kurvenreichen Straße durch weite Felder weiter, bevor Sie zum nächsten empfehlenswerten Haltepunkt gelangen, dem Dörfchen San Giovanni D'Asso. Sobald Sie weiterfahren, erreichen Sie Asciano, eine ummauerte Stadt, welche ihre Ursprünge in der Gründung Roms hat. Der Legende zufolge flohen die Söhne von Remus, Aschio und Senio, aus der neu gegründeten Stadt Rom, welche von ihrem Onkel Romulus regiert wurde. 1 ÜN in Asciano (ca. 50km/580Hm). (F / - / -)

7. Tag Asciano - Siena

Siena ist das Ziel der letzten Radetappe. Sie fahren zurück zur 'Lautania'-Route und weiter in Richtung Castelnuovo Bardenga. Dafür, dass es eigentlich nur als angrenzender Vorort Sienas angesehen wird, ist es eine sehr charmante Stadt mit Charakter und Geschichte. Nachdem Sie sich Castelnuovo Bardengas Architektur und Gärten angesehen haben, fahren Sie weiter auf einem Mix aus Asphaltstraßen und Schotterpisten. So kommen Sie Siena immer näher. In der Ferne erspähen Sie schon die Glockentürme und Kirchen der Stadt. Die Etappe endet nahe der Piazza del Campo, dem bekannten halbrunden Platz im Zentrum der Stadt. 1 ÜN in Siena (ca. 50km/880Hm). (F / - / -)

8. Tag: Reiseende oder individuelle Verlängerung

Heute sagen Sie "ciao" zu diesem wunderschönen Teil Italiens. Auf Anfrage fahren wir Sie zum Flughafen Pisa, Florenz oder zum ersten Hotel zurück (optional, nicht im Reisepreis enthalten), von wo aus Sie Ihre Rückreise antreten werden. (F / - / -)

(F=Frühstück M=Mittagessen A=Abendessen)

Programmhinweise

Wir empfehlen das Tragen eines Helms!

Leistungen

- Übernachtungen in ausgesuchten Agriturismen, Pensionen und Hotels in Kategorie Standard 2-3* (für 3 Übernachtungen Kategorie Komfort 3-4* möglich gegen Aufpreis)
- Frühstück
- Notfallwerkzeugausrüstung, Pumpe und Schloss
- Gepäcktransport zwischen den Unterkünften
- Detaillierte Tourbeschreibung (digital mit Tracks / via App "Ride with GPS")
- Deutschsprachiger Ansprechpartner vor Ort

Nicht enthaltene Leistungen

- An- und Abreise
- Rücktransfer Siena-Castellina bei PKW-Anreise (optional zubuchbar)
- Flughafentransfers von/nach Florenz (optional zubuchbar)
- Radmiete
- Nicht genannte Mahlzeiten
- Getränke
- fakultative Aktivitäten und Eintritte
- Touristensteuer (ca. 2€ pro Nacht, in der Unterkunft zu bezahlen)
- Trinkgelder